

Frank Widmaier

Diplom-Informatiker (FH)

Edwin Hußlein

01000110 01010111

Behindertenbeauftragter
Gemeinde Gochsheim
Gemeinderat

stv. Behindertenbeauftragter
Gemeinde Gochsheim
Gemeinderat

Bürgermeisterin
Gemeinderat
Gemeindeverwaltung Gochsheim
Bauamt

97469 Gochsheim, den 15.11.2016

Antrag an den Gemeinderat: Gochsheim inklusiv – Taktile geschichtliche Erfahrung

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,
sehr geehrte Mitglieder des Gemeinderates,
sehr geehrte Damen und Herren,

wir sind im Rahmen des Mainbogens mit anderen Gemeinden verbunden. Wir stellen uns wirtschaftlich und touristisch als starke Gemeinschaft dar. Aktuell wird ein Fahrradweg geplant, der die Gemeinden miteinander verbindet.

In diesem Zusammenhang schlagen wir vor auch im Rahmen von "Gochsheim inklusiv" eine Maßnahme zu schaffen.

Für sehbehinderte Bürger, aber auch für Kinder und nicht behinderte Touristen bieten Dioramen eine Möglichkeit Sehenswürdigkeiten zu erleben, um nicht gerade zu sagen, zu spüren.

Gochsheim hat auf Grund seiner Geschichte eine Vielzahl von Denkmälern und wichtigen Gebäuden.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung mit der evangelischen Kirchengemeinde Kontakt auf zu nehmen, um die Möglichkeit des Aufstellens eines Dioramas im Kirchhof zu prüfen.

Dies Diorama soll, aus Metall gefertigt, die Möglichkeit geben, das Areal um die Gaden, Ortsmitte und Plan per Tastsinn zu erfassen. Ergänzen könnte man eine Tafel mit textlicher Beschreibung, welche ebenfalls in Braille verfasst wird.

Als Ziel sollte das Aufstellen im Jahr 2018 ins Auge gefasst werden.

Begründung und Finanzierung:

In vielen Städten werden kleine Modelle eingesetzt, um Bauwerke zu erklären. Es ermöglicht sehbehinderten Menschen die Welt besser zu erfassen.

Eventuell gibt es seitens der Landeskirche bzw. Tourismusverbänden Fördermöglichkeiten für solche Maßnahmen. Dies wird seitens der Verwaltung leicht zu klären sein.



Vielleicht würde eine gemeinsame Maßnahme auf Mainbogenebene das Ganze noch attraktiver machen. Hier sollte mit den anderen Gemeinden Gespräche geführt werden, ob diese nicht ähnliche Dioramen anschaffen wollen.

Als Beispiel könnte zum Beispiel das Diorama in Gerolzhofen dienen, bzw. das Modell an der Spitaltorbrücke am Mainpost-Gebäude in Schweinfurt.

Frank Widmaier
Behindertenbeauftragter

Edwin Hußlein
Stellvertretender Behindertenbeauftragter